

Stadt Laatzen
Frau Ilse Engelke
Marktplatz 13
30880 Laatzen

Projektantrag

im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“
Programmbereich „Partnerschaften für Demokratie“

1. Angaben zum Träger des Einzelprojektes

Einzelprojekt-Nr. :

Name:

Art des Trägers:

Rechtsform:

Straße / Hausnr.:

Postfach:

PLZ / Ort:

Bundesland:

Kontaktdaten:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

WWW:

Unterschriftsberechtigte Person (z. B. Geschäftsführer/-in, Vereinsvorsitzende/r):

Anrede:

Titel:

Vorname:

Name:

Funktion:

2. Bezeichnung des Einzelprojektes (bitte kurzen, aussagekräftigen Titel eingeben)

Ehrenamt im Fokus

3. Beginn und Ende des Einzelprojektes laut Förderbescheid

von: 02.03.2018

bis: 31.12.2018

4. Durchführungsorte des geförderten Einzelprojektes (Reihenfolge nach Wertigkeit)

Fördergebiet: Laatzen

Aktionsgebiet: Stadt

1. PLZ, Ort: 30880 Laatzen

2. PLZ, Ort:

3. PLZ, Ort:

4. PLZ, Ort:

5. Förderschwerpunkte

Hauptförderschwerpunkt: Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft

Nachgeordnete
Schwerpunkte:

(Mehrfachnennung möglich)

- ☐ Stärkung der demokratischen Bürgergesellschaft
- ☐ Demokratie- und Toleranzerziehung
- ☐ Soziale Integration
- ☐ Interkulturelles und interreligiöses Lernen/Antirassistische Bildungsarbeit
- ☒ Kulturelle und geschichtliche Identität
- ☐ Bekämpfung rechtsextremistischer Bestrebungen bei jungen Menschen

6. Projekttyp (maximal 3 Nennungen)

Projekttyp:

- ☒ Aktionstage
- ☒ Projekte zum Aufbau von Netzwerken
- ☐ Projekte der außerschulischen Jugendbildung
- ☐ Beratungsangebote
- ☐ Diskussions- und Informationsveranstaltungen
- ☐ Projekte zur Entwicklung von pädagogischen Materialien
- ☐ Fachtagungen und Kongresse
- ☐ Forschungsprojekte
- ☐ Kulturprojekte (Theater, Musicals etc.)
- ☒ Medienprojekte / Ausstellungen
- ☐ Schulprojekte
- ☐ Projekt zur Wissensvermittlung (Vorträge, Seminare etc.)
- ☐ Qualifizierung und Weiterbildung

Andere (genau benennen):

7. Zielgruppen

7.1 Hauptzielgruppe:

Bei der Auswahl Multiplikator(inn)en als Hauptzielgruppe bitte die Art der institutionellen Einbindung und / oder die Art der Tätigkeit angeben.

Alter der Hauptzielgruppe:

7.2 Weitere Zielgruppen:

- ☐ Jugendliche in strukturschwachen Regionen
- ☐ Jugendliche aus „bildungsfernen“ Milieus
- ☐ rechtsextrem orientierte Jugendliche
- ☐ Kinder
- ☒ Eltern und andere Erziehungsberechtigte
- ☐ Erzieherinnen und Erzieher, Lehrerinnen und Lehrer
- ☐ lokal einflussreiche staatliche und zivilgesellschaftliche Akteure
- ☒ Multiplikatorinnen und Multiplikatoren

Alter der Zielgruppe: ☐ 3-6 ☐ 7-12 ☐ 13-18 ☒ 19-27 ☒ 28-55 ☐ ab 56 Jahre (Mehrfachnennungen möglich)

8. Kurzbeschreibung

1. Ziele und Inhalte

(z.B. teilnehmerbezogene Ziele und geplante Produkte. Hierbei sollte der Bezug zu den, in Ihrem Antrag genannten Leit-, Mittler-, und Handlungszielen deutlich gemacht werden.)

Um das Zusammenleben in einer großen Gemeinschaft wie einer Stadt zu bereichern, zu unterstützen oder einfach nur lebenswerter zu machen, sind viele Menschen ehrenamtlich tätig. Das Fotoprojekt "Ehrenamt im Fokus" soll das ehrenamtliche Engagement der Menschen zeigen, die sonst häufig im Hintergrund stehen. In einer Bilderreihe mit 15 bis 20 Fotos werden die Ehrenamtlichen als großformatige Portraits in ihrer Arbeits- oder Schaffensumgebung mit entsprechenden Gegenständen gezeigt und vorgestellt. Kurze Begleittexte beschreiben die Tätigkeiten der abgebildeten Personen. Sie sollen besonders den Wert des jeweiligen Ehrenamtes für die Gemeinschaft und das gesellschaftliche Zusammenleben in Laatzen hervorheben. Dabei stehen die Fotografierten stellvertretend für weitere Ehrenamtliche, die sich für die Gemeinschaft und das Zusammenleben in der Stadt Laatzen einsetzen.

2. Handlungskonzept

(Aktivitäten zur Umsetzung des Projektes, bezogen auf die genannte Hauptzielgruppe)

Bei der Suche nach ehrenamtlich arbeitende Bürgerinnen und Bürger der Stadt Laatzen soll ein möglichst breites Spektrum des Ehrenamtes in Laatzen gefunden werden. Mögliche Bereiche sind die Arbeit mit Senioren, Behinderten, Kindern, Flüchtlingen und Kranken, aus dem Sport-, Naturschutz und Kulturbereich sowie für Organisationen wie zum Beispiel die Feuerwehr.

Die entstandenen Fotografien und die Begleittexte sollen im Rahmen einer Ausstellung öffentlich gezeigt werden. Ein geeigneter Ausstellungsort ist das Leine-Center, möglich wären auch das Laatzen Stadthaus oder ähnliche öffentliche Orte.

9. Kooperationspartner/-innen

Nennen Sie die wichtigsten beteiligten Kooperationspartner/-innen des Projektes und stellen Sie deren Mitwirkung dar.

- lokale Koordinierungsstelle
- Pressestelle der Stadt Laatzen
- Vereine und Initiativen im Raum der Stadt Laatzen
- Pressevertreter/innen

10. Erfolgsfaktoren (Nennen Sie die wichtigsten Indikatoren (mindestens zwei), anhand derer Sie den Projekterfolg bewerten wollen.)

Indikator 1
(SMART * beachten)

Es wurden mind. 15 ehrenamtlich arbeitende Bürgerinnen und Bürger aus Laatzen porträtiert

Indikator 2
(SMART * beachten)

In einer Ausstellung konnten die Porträts der Stadtöffentlichkeit vorgestellt werden.

Indikator 3
(SMART * beachten)

*Sind Ihre Indikatoren SMART? Spezifisch - Messbar - Attraktiv - Realisierbar (realistisch erreichbar) - Terminiert?

11. Zielsetzungen in Bezug auf Gender-, Diversity Mainstreaming und Inklusion

Welche Zielsetzungen werden zu den o.g. Punkten im Projekt verfolgt?

Die spezifischen Erfahrungen von Frauen und Mädchen ebenso wie die von Männern und Jungen wurden bei der Planung des Projektes ausdrücklich beachtet. Um den vielfältigen und komplexen Lebenslagen und Erfahrungen gerecht zu werden, wurde dieses Projekt entwickelt - um so den TN die Möglichkeit zu geben, sich an allen relevanten gesellschaftlichen Prozessen zu beteiligen – und zwar unabhängig von ihren individuellen Fähigkeiten, kultureller, ethnischer wie sozialer Herkunft, Religion, Geschlecht oder Alter.

Hat das Projekt eine geschlechtsspezifische Ausrichtung?

Nein

12. Anzahl der Personen, die am Einzelprojekt teilnehmen sollen

Anzahl Teilnehmer/innen:

15

13. Dokumentation

Sind im Rahmen des Einzelprojekts Veröffentlichungen geplant?



Ja. Die Regiestelle erhält von jeder Veröffentlichung 3 Belegexemplare



Nein.

14. Darstellung der Gesamtfinanzierung / Kosten- und Finanzierungsplan

Finanzplanposition		2016	2017	2018
1.	Ausgaben			
1.1	Personalausgaben (SV-pflichtig) ¹⁾	0,00€	0,00€	1700,00€
1.2	Sachausgaben	0,00€	0,00€	5900,00€
1.3	Abschreibungen ²⁾	0,00€	0,00€	0,00€
Summe Ausgaben:		0,00€	0,00€	7600,00€
2.	Einnahmen			
2.1	Eigenmittel	0,00€	0,00€	0,00€
2.2	öffentl. Zuschüsse: EU / ESF	0,00€	0,00€	0,00€
2.3	öffentl. Zuschüsse: Bundesland	0,00€	0,00€	0,00€
2.4	öffentl. Zuschüsse: kommunal	0,00€	0,00€	0,00€
2.5	öffentl. Zuschüsse: andere Bundesmittel	0,00€	0,00€	0,00€
2.6	andere Drittmittel	0,00€	0,00€	0,00€
2.7	sonstige Einnahmen / Erlöse	0,00€	0,00€	0,00€
2.8	Bundesmittel Demokratie leben!	0,00€	0,00€	7600,00€
Summe Einnahmen:		0,00€	0,00€	7600,00€
3.	Gesamtfinanzierung			
3.1	Einnahmen	0,00€	0,00€	7600,00€
3.2	Ausgaben	0,00€	0,00€	7600,00€
Differenz:		0,00€	0,00€	0,00€

Erläuterungen:

1) Das Besserstellungsverbot bei der Personalkostenfinanzierung wird eingehalten.

2) Anrechnung nur für im Förderzeitraum angeschaffte Investitionen möglich.

15. Positives Votum des Begleitausschusses / Fördermittelhöhe

Der Begleitausschuss hat der Förderung des Einzelprojektes zugestimmt

Datum des Bescheids:

Höhe der bewilligten Fördermittel für das Einzelprojekt:

2016:	€
2017:	€
2018:	€
Gesamt:	0,00€

16. Unterschrift des kommunalen Trägers (Lokale Koordinierungsstelle)

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der vorstehenden Angaben.

Ort:

Laatzen

Datum:

11.01.2018

Vor-, Nachname:

Ilse Engelke

Funktion

Koordinatorin

Unterschrift einer zur rechtsgeschäftlichen
Vertretung befugten Person

Stempel des kommunalen Trägers